

## **DGAP-Veranstaltungen – Teilnahme von Journalisten**

### **Politische Frühstücke (Early Bird Breakfast)**

Unmittelbar nach relevanten Ereignissen, Erstkommentierung durch Mitarbeiter des Forschungsinstituts und ausgewählte Gäste; öffentliche Einladung, die sich primär an Journalisten richtet.

### **Vorträge**

Einzelvorträge von prominenten Persönlichkeiten zu aktuellen außenpolitischen Themen. Wenn sie als öffentliche Veranstaltung deklariert sind, öffentliche Einladung über einzelne oder mehrere Verteiler und zugänglich für Journalisten.

### **Podiumsdiskussionen**

Kurzvorträge und Diskussionen zu außenpolitischen Themen; Teilnehmerkreis offen, in der Regel öffentliche Einladung über einzelne oder mehrere Verteiler und zugänglich für Journalisten.

### **Konferenzen**

In der Regel ganztägige oder mehrstündige Veranstaltung mit mehreren Kurzvorträgen und Diskussionen zu aktuellen außenpolitischen Themen; Einladung an spezielle Zielgruppen; oft in Kooperation mit internationalen Partnerinstitutionen und Sponsoren. Teilnahme von Journalisten auf Anfrage.

### **Task Forces**

Auf max. 6 Monate befristete kleine und zielgerichtete Arbeitsgruppen mit festem Teilnehmerkreis. Journalisten werden nicht zugelassen, außer das Thema macht ihren Beitrag notwendig

### **Studiengruppen**

Regelmäßige Treffen in einem festen, begrenzten Teilnehmerkreis zu einem politischen Sachbereich. Leitung durch externen Vorsitzenden (meist MdB). Journalisten können zum Teilnehmerkreis gehören, ausgewiesen durch ihre Expertise und eine herausragende journalistische Position. Sie müssen die Inhalte der Studiengruppen vertraulich behandeln. Interviews nur im Einzelfall im Anschluss an Veranstaltung möglich, wenn die Teilnehmer ihr Einverständnis erklärt haben.

### **Gesprächskreise**

Regelmäßige Treffen in einem festen Teilnehmerkreis zu bilateralen Beziehungen (deutsch-französisch, deutsch-polnisch etc). Interessierte DGAP-Mitglieder können in den Verteiler aufgenommen werden. Journalisten können auf Anfrage aufgrund ihrer Expertise zum Teilnehmerkreis gehören, müssen aber die Inhalte der Gesprächskreise vertraulich behandeln.

### **Expertengespräche**

Hintergrundgespräche zu aktuellen Themen, in der Regel vertraulich mit variierenden Teilnehmerkreisen. Je nach Entscheidung im Einzelfall für Journalisten offen.

### **Kamingespräche**

Monatliche Diskussionen zwischen Mitarbeitern des Forschungsinstituts und Mitgliedern der Gesellschaft zu aktuellen Fragen deutscher Außenpolitik, in der Regel jeden zweiten Mittwoch des Monats. Nur für Mitglieder der DGAP.